

Nordic Fugengrau

Eigenschaften:

- wasserfest
- frostsicher
- hydraulisch abbindend
- diffusionsfähig
- rissfrei aushärtend
- nicht brennbar
- alterungsbeständig
- geschmeidig, dadurch gut verarbeitbar

Anwendungsbereiche:

- für innen und außen zum Verfugen von Belägen, z. B.
- Steingut
- Steinzeugfliesen
- Steinzeugriemchen
- Betonwerksteinplatten

Untergrundvorbereitung:

Untergrundeigenschaften:

- Dünnbettmörtel und Fliesenansetzmörtel müssen gleichmäßig erhärtet und trocken sein
- die Fugen müssen ausreichend tief sein
- Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeit von Fliesenflanken können Farbunterschiede in der Fuge verursachen
- bei porigen Oberflächen und matten Glasuren können sich Rückstände bei Fugengrau bilden, daher kann auf Probeverfugungen derartiger Beläge nicht verzichtet werden

Verarbeitung:

- für 1 kg Trockenmörtel 0,23 – 0,27 l kaltes Leitungswasser als Anmachwasser in ein sauberes Arbeitsgefäß füllen
- anschließend Nordic Fugengrau zugeben und knollenfrei zu einem plastischen Mörtel anrühren
- Kleinmengen von bis zu 1 kg intensiv von Hand, größere Mengen mit einem geeigneten Rühr- oder Mischwerkzeug mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer bei ca. 600 U/min. mischen
- eine Mischzeit von mindestens 2 Minuten ist einzuhalten. Frischmörtel während der Mischzeit nicht nachwässern
- angemischten Frischmörtel im Wand- und Bodenbereich mit einer Gummifugscheibe vollflächig über die gesamte Tiefe der Fugenkammer einbringen. Überschüssiges Material ist sauber abzuschleiben
- nach dem Ansteifen des Frischmörtels (Fingerprobe) wird der Belag mit einem leicht angefeuchteten sauberen Schwamm oder einem Schwammbrett vorgewaschen
- Mörtelschleier nach dem Abtrocknen mit einem feuchten Schwamm entfernen

Nachbehandlung

- eine feuchte Nachbehandlung des abgebundenen Mörtels stellt das einwandfreie Erhärten sicher
- in den ersten 14 Tagen nach der Verfugung keinesfalls eine nasse Reinigung unter Zusatz von Spülmitteln oder chemischen Reinigungsmitteln vornehmen, nur sauberes Wasser verwenden

Materialbasis

Fugenfeinmörtel auf der Basis von Zement nach DIN EN 197-1, quarzitisches und calcitisches Zuschlagstoffen und Zusatzmitteln sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Lieferformen:

- 5 kg Beutel
- 25 kg Papiersack

Lieferbar in der Farbe:

silbergrau

Technische Daten:

Werk trockenmörtel gem. EN 13888 CG 1	
Fugenbreite	2 bis 5 mm
Anmachwasser	
für 1 kg	circa 0,23 – 0,27 Liter
für 5 kg	circa 1,15 – 1,35 Liter
für 25 kg	circa 5,75 – 6,75 Liter
Mischzeit	circa 2 Minuten
Topfzeit	circa 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C
Temperaturbeständigkeit	circa – 20 °C bis + 80 °C
begehrbar	nach circa 24 Stunden
voll belastbar	nach circa 14 Tagen
Lagerfähigkeit	circa 12 Monate

Materialverbrauch abhängig von der:

- Beschaffenheit der Fugen
- Handhabung des Werkzeugs
- Art des zu verarbeitenden keramischen Materials
 - Format 15/15 - circa 0,40 kg/m²
 - Format 15/20 - circa 0,35 kg/m²
 - Format 20/25 - circa 0,30 kg/m²

Lagerung:

- witterungsgeschützt
- auf Holzrosten kühl und trocken
- angebrochene Gebinde sofort verschließen

Hinweise:

- die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte
- bei den Angaben des Wasserbedarfs handelt es sich um Circawerte. Es ist je nach Anwendungszweck eventuell nachzudosieren
- Nordic Fugengrau als frisches Fugennetz vor zu schnellem Austrocknen, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung, Schlagregen und Frost schützen
- bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Probeflächen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten
- durch zum Beispiel stellenweise unterschiedlichen Feuchtigkeitsgrad aus Unterkonstruktionen und Fugenmörtel bzw. der Umgebung kann es zu Farbtonunterschieden kommen. Für solche oder ähnliche Farbabweichungen im erstellten Fugennetz können wir keine Gewährleistung übernehmen
- bei keramischen Fliesen und Platten, die nicht glasiert sind, kann nach dem Verfugen ein Zementschleier zurückbleiben. Empfehlungen des Herstellers der Fliesen oder Platten beachten
- Nordic Fugengrau ist als zementgebundenes Material nicht säurefest und sollte deshalb nicht in Hallen-, Schwimmbädern und in anderen hochbeanspruchten Bauwerken eingesetzt werden
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
- enthält Zement
- reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- Haut und Augen schützen
- bei Berührung mit der Haut und/oder den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen, gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen
- es gilt das Technische Merkblatt in seiner neusten Fassung